



Eisbericht Nr. 03

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 84	Nr. 3	Freitag, den 26.11.2010	1
-------------	-------	-------------------------	---

Übersicht

Bei strengem bis örtlich sehr strengem Frost setzt sich die Eisbildung im nördlichen Ostseeraum fort.

- Die ersten Schifffahrtsbeschränkungen für die schwedischen Häfen Karlsborg und Luleå sowie für die finnischen Häfen Tornio, Kemi und Oulu treten mit Wirkung vom **29. November** in Kraft.

Finnischer Meerbusen

Russische Küste: Auf Newa treiben dichte Eisbreiklumpchen. In den Häfen von St. Petersburg und im Fahrwasser tritt bis Kronstadt Neueis auf. - Die innere Vyborgbucht ist mit dunklem Nilas und Neueis bedeckt.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt örtlich Neueis vor.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt Neueis vor. - **Schwedische Küste:** In den inneren Buchten und kleineren Häfen tritt örtlich Neueis auf.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt 5-10 cm dickes Festeis oder dünnes ebenes Eis vor, außerhalb davon treibt sehr lockeres Neueis. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Schären liegt 10-20 cm dickes Festeis oder dünnes ebenes Eis. Weiter südlich tritt in den geschützten Bereichen dünnes Festeis oder Neueis auf.

Overview

At strong to partly very strong frost, ice formation in the northern region of the Baltic Sea continues.

- First restrictions to navigation for the swedish harbours Karlsborg and Luleå as well as for the finnish harbours Tornio, Kemi and Oulu will be valid from **November, 29.**

Gulf of Finland

Russian Coast: On Newa close shuga is drifting. In the harbours of St. Petersburg and on the fairway to Kronstadt new ice occurs, in places. - The inner Vyborg Bay is covered with dark nilas and new ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelago there is new ice, in places.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelago there is new ice. - **Swedish Coast:** In the inner bays and small harbours there is new ice, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelago there is 5-10 cm thick fast ice or thin level ice, farther out very open new ice is drifting. - **Swedish Coast:** In the northern archipelago 10-20 cm thick fast ice or thin level ice occurs. Farther southwards there is thin fast ice or new ice in the sheltered bays.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Voraussichtliche Eisentwicklung

Der Einfluss polarer Kaltluft bleibt im Ostseeraum bis über das Wochenende hinaus erhalten. Die Eisbildung im nördlichen Ostseeraum wird bei strengem bis sehr strengem Frost andauern.

Wassertemperatur in den östlichen flachen Küstengewässern der deutschen Ostseeküste wird sich bis zum Gefrierpunkt abkühlen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Expected Ice Development

In the region of the Baltic Sea, influence of polar cold air will predominate past week-end. At strong to very strong frost, ice formation in the northern region of the Baltic Sea will continue.

Water temperature in the eastern shallow coastal waters at the German Baltic Sea coast will cool to the freezing point.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland	Tornio, Kemi and Oulu Joensuu, Puhos, Varkaus, Kuopio and Siilinjärvi	2000 dwt 1500 dwt	I and II II	29.11. 28.11.
Russia				
Sweden	Karlsborg and Luleå	1300 / 2000 dwt	IC / II	29.11.

Information of the Icebreaker Services

Estonia
Finland
Russia

Sweden

Vessels bound for ports subject to traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E), contact **ICEINFO** on VHF channel 84.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, when the ship is well moored, including ship's name, ETD and next port of destination.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, at least 6 hours before departure.

Icebreaker: ALE assists at need in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengesobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
--	--

Russische Föderation , 26.11.2010

St. Petersburg, Hafen	4000
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	3000
Vyborg Hafen und Bucht	5000

Schweden , 25.11.2010

Karlsborg – Malören	8344
Luleå – Björnklack	8242
Köping – Kvicksund	8041